

Informationen von der letzten FCI-Richtertagung zur Auslegung der gültigen IPO-R:

Klärung aufgetretener Fragen zur Bewertung bei folgenden Übungen:

- RH-V - im Bereich Unterordnung + Gewandtheit - in der Übung Positionswechsel:

der Hund muss alle drei Positionen korrekt zeigen, damit es zu keinem Abzug kommt, d.h. z.B. wenn er nach dem Aufspringen Steh zeigt, muss Sitz, Platz und wieder Steh vor dem Heranrufen gezeigt werden,

oder bei anfänglichem Sitz die Positionen Platz, Steh und wieder Sitz

- RH 2 A + B - Leiter:

es bleibt dem HF überlassen, wie er das "Abstellen" des Hundes zeigt und aus der die Grundstellung eingenommen wird -

die Übung endet **hinter** dem Gerät.

- alle Gewandtheitsübungen sollen hinter dem Gerät beendet werden

- Mantrailing - Abgangsregelung an HF durch LR:

bei Stufe V - der Leistungsrichter gibt am Ansatz Abgangsort und -richtung bekannt

bei Stufe A - der LR gibt 2 Optionen/Richtungen vor

bei Stufe B - LR gibt keine Hinweise, es wird nur der letzte Aufenthaltsort der Person mitgeteilt, der HF muss die richtige Richtung finden

Informationen aus der SV-Spezialhunde-Fachwartetagung Dezember 2020:

Abstimmung in Bezug auf Handhabung der Schaukel, RH 2 B

Ab sofort

- kann im Rahmen der Ausbildung und auf einer OG-Prüfung eine Bewegungseinschränkung der Schaukel verwendet werden

- bei regionalen und überregionalen Veranstaltungen bleibt die Schaukel entsprechend den Regeln der FCI-IPO-R ohne Sperre

Stöberprüfungen

es laufen Bestrebungen, die (bereits bestehenden) Stöberprüfungen im Spezialhundebereich mit zu fördern und ggf. in die zugehörigen Prüfungen mit zu integrieren - weitere Details hierzu müssen noch geklärt werden.

Stand Januar 2021